

OFF SEASON

**NEBENSAISON MACHT
GLÜCKLICH**

Die besten
Ziele und Zeiten
fürs Reisen
gegen den
Strom



HOLIDAY

DAS STILLE GLÜCK DER NEBENSAISON

Wann beginnt der Frühling? Immer in der Nebensaison, und auf Mallorca mit der Mandelblüte oft schon Ende Januar. Jetzt dem duftigen Weiß und Zartrosa folgen, im Februar von Sizilien zu den quietschgelben Mimosen an die sonnige Côte d'Azur, im April weiter zur Apfelblüte an den milden Bodensee und zur Kirschblüte in die Fränkische Schweiz! Im Mai und Juni ist dann Blumenzeit in den Alpen von Zermatt bis zum Triglav, und das alles ohne Besuchermassen. Wer den Frühling komplett verpasst hat, reist im August zur Wildblumenblüte ins südafrikanische Namaqualand oder im November zu den südchilenischen Lupinen. Beim farnefrohen Herbst geht das natürlich genauso: im September alle Rost- und Kupferfarben der Tundra in Lappland aufnehmen, gerne mit Nordlicht, goldene Lärchenwälder im Engadin im Oktober oder rot-orange leuchtende Südbuchenwälder in Patagonien, Letztere aber im März, und wieder ist keine Hauptreisezeit. Grandiose Naturschauspiele nicht nur für Schnäppchenjäger!

Selbst im Hochsommer sind manche wunderschönen Ferienzele nicht überlaufen: die Opalküste ganz im Norden Frankreichs zum Beispiel oder der kleine Pyrenäenstaat Andorra. Die Schauer der sommerlichen Regenzeit im trotzdem sonnigen Mittelamerika bedeuten Entspannung pur bei Schnäppchenpreisen, und auf Mauritius herrscht jetzt sogar warmer Badewinter. Selbst bei den beliebtesten Reisezielen der Welt tun sich immer wieder Zeitfenster auf: Das heißt, nirgendwo sind Ferien, und die Preise purzeln: Das ist die Zeit für die Karibik, Hawaii, Bali oder die Südsee, oft mit völlig »untouristischen« Festen und perfektem Wetter!

In London beginnt eine preisgünstige, festlich illuminierte Vorweihnachtszeit schon Anfang November, in der Lichterstadt Paris ist winterliches »Cocooning« angesagt, in Budapest badet man bei knackiger Kälte in Thermalbädern im Freien, und in Lissabon wärmt die Sonne schon im ruhigen Februar.

Im Winter zeigen Nahziele ein unterschätztes stilles Gesicht. Lüneburger Heide, Spreewald, Elbsandsteingebirge oder Sylt haben schon manche Skeptiker mit traumhaften Lichtstimmungen überzeugt. Lassen Sie sich überraschen!

Ein ruhiger Platz in der ersten Reihe ist denen gewiss, die gegen den Strom schwimmen und antizyklisch reisen.



ERKLÄRUNG SYMBOLE



Besonders ruhig

Reiseziele abseits der Besucherströme und Touristenhochburgen



Preiswert

Fantastische Reisen zu weit günstigeren Preisen als in der Hauptsaison



Naturschauspiel

Die ganze Schönheit der Natur mit allen Sinnen erleben



Feste und Events

Regionale Feste – unvergessliche Erinnerungen an den Urlaub



Leicht zu erreichen

Wenn sich die Anreise in Grenzen hält und das Ziel das Ziel ist – und nicht der Weg



Schönes Wetter

Die Zeit genießen mit der Sonne auf der Nase und einem Lächeln im Gesicht

KATEGORIEN (DZ) NEBENSAISON

€	bis 100 Euro
€€	100–200 Euro
€€€	über 200 Euro



WOLFGANG RÖSSIG

» Der Münchner Reiseautor liebt es, in die Natur und Kultur eines Landes einzutauchen, wenn es kaum ein anderer tut. Inzwischen hat er über 50 Reiseführer geschrieben und weiß, wo die Welt am schönsten ist, und vor allem wann! Im Winter an der Nordsee auftanken, im Vorfrühling das Mittelmeer genießen, im Frühsommer und Herbst in die Berge und immer dazwischen die exotischen Ziele der fünf Kontinente. Stets im Gepäck: die Ferienkalender aller Länder!



